

### Weitere Informationen:

The Conference Board Europe, Brüssel + 32 2 675 5405 (Zentrale)

Rosa Correia + 32 2 679 5059 / [rosa.correia@conference-board.org](mailto:rosa.correia@conference-board.org) <mailto:rosa.correia@conference-board.org>

Derek Servais + 32 2 679 5054 / [derek.servais@conference-board.org](mailto:derek.servais@conference-board.org)

**Nicht vor dem 26. Feb. 2009, 10.00 Uhr MEZ veröffentlichen**

## **The Conference Board Leading Economic Index™ (LEI) für den Euroraum:**

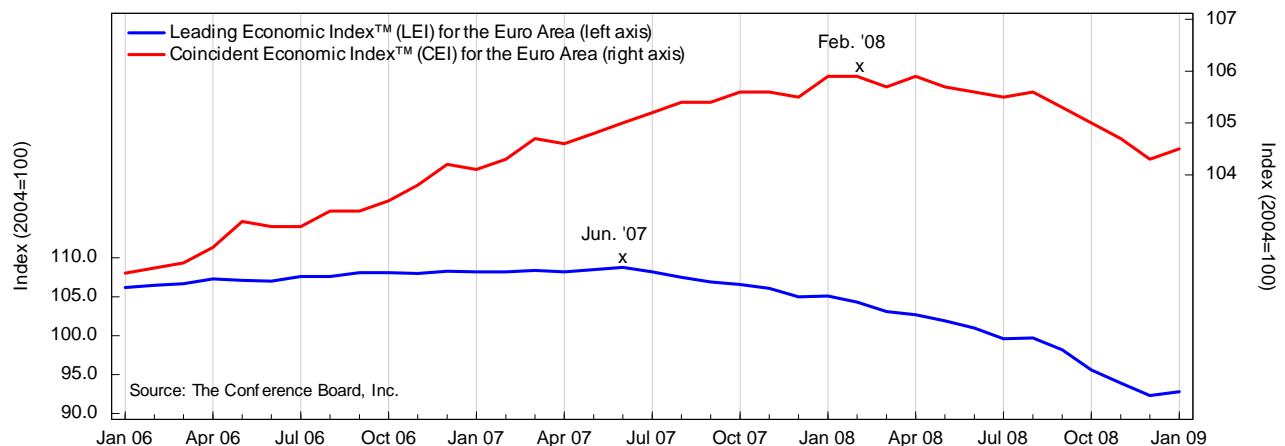
### **Keine Wende in Sicht**

**BRÜSSEL, 26. Feb. 2009** Der Conference Board Leading Economic Index™ (LEI) für den Euroraum stieg im Januar um 0,5 Prozent auf 92,8 (2004 = 100), nachdem im Dezember ein Rückgang von 1,7 Prozent und im November ein Schwund von 1,8 Prozent verzeichnet wurden. Der sich weitende Zinsfächer und die steigenden Geschäftserwartungen auf dem Dienstleistungssektor konnten den negativen Beitrag vom Economic Sentiment Index mehr als auffangen.

„Wenn der Trend aufrechterhalten werden kann, dann könnte der 0,5-prozentige Anstieg im Conference Board LEI für den Euroraum im Januar einen positiven Knick, aber noch keinen Wendepunkt in der Rezession bedeuten“, sagte Jean Claude Manini, leitender Ökonom bei The Conference Board für Europa. „Der derzeit vorherrschende Politikmix ist auf Expansion ausgerichtet und könnte ein Erstarren in der zweiten Hälfte 2009 fördern, aber in der Vergangenheit hat sich immer wieder gezeigt, dass bei einer Kombination aus traditioneller Rezession und Finanzkrise die Erholung oft nur schleppend vor sich geht.“

Trotz des Anstiegs im Januar bleibt der Conference Board LEI für den Euroraum seit Juni 2007 auf einem allgemeinen Abwärtstrend, ist er doch seither um mehr als 14,0 Prozent gefallen. Vor der Rezession von 1992-93 in der Region war es ebenfalls zu einem Rückgang dieser Größenordnung gekommen. Inzwischen stieg der **Conference Board Coincident Economic Index™ (CEI)** für den Euroraum, ein Messwert für die gegenwärtige Wirtschaftsaktivität, nach vorläufigen Schätzungen im Januar um 0,2 Prozent auf 104,5 (2004 = 100), während er im Dezember um 0,4 Prozent und im November um 0,3 Prozent gesunken war. Der Conference Board CEI für den Euroraum tendierte seit Februar 2008 nach unten.

### **The Conference Board LEI für den Euroraum: Keine Wende in Sicht**



[Leading Economic Index (LEI) für den Euroraum (linke Achse)  
Coincident Economic Index (CEI) für den Euroraum (rechte Achse)  
Quelle: The Conference Board, Inc.]

Der Conference Board LEI für den Euroraum bündelt acht verschiedene Wirtschaftsindikatoren, die die Aktivität im Euroraum als Ganzes (anstelle der Aktivität in den einzelnen Mitgliedstaaten) messen. Jeder dieser Indikatoren hat sich als zutreffend erwiesen. Die Bündelung einzelner Indikatoren zu einem Gesamtindikator filtert die sogenannten „Hintergrundgeräusche“ heraus, so dass zugrundeliegende Tendenzen deutlicher erkennbar werden.

### **Über den Conference Board Leading Economic Index (LEI) für den Euroraum**

Der **Conference Board Leading Economic Index™** (LEI) für den Euroraum wurde im Januar 2009 ins Leben gerufen. Dieser Index wurde bis 1987 zurückgezeichnet und hat dabei erfolgreich die Wendepunkte im Konjunkturzyklus des Länderblocks aufgezeigt, der heute den Euroraum ausmacht und durch eine gemeinsame Währung definiert ist.

Der Conference Board stellt derzeit Frühindikatoren für die Wirtschaftsentwicklung (Leading Economic Indexes – LEIs) für neun weitere einzelne Länder bereit: USA, UK, Deutschland, Frankreich, Spanien, Japan, Australien, Korea und Mexiko.

Der **Conference Board Leading Economic Index™** (LEI) für den Euroraum setzt sich aus folgenden acht Teilindizes zusammen:

Economic Sentiment Index (Index der Wirtschaftsstimmung, Quelle: Europäische Kommission DG-ECFIN)  
Index of Residential Building Permits Granted (Index der bewilligten Wohnungsbaugenehmigungen, Quelle: Eurostat)

Index of Capital Goods New Orders (Index der Neuaufträge für Kapitalgüter, Quelle: Eurostat)

Dow Jones EURO STOXX® Index (Quelle: STOXX Limited)

Geldmenge (M2) (Quelle: Europäische Zentralbank)

Zinsfächer (Quelle: EZB)

Eurozone Manufacturing Purchasing Managers' Index (Index der Einkaufsmanager für die Fertigung in der Eurozone, Quelle: Markit Economics)

Eurozone Service Sector Future Business Activity Expectations Index (Erwartungsindex für künftige Wirtschaftstätigkeit im Dienstleistungssektor der Eurozone, Quelle: Markit Economics)

Den Conference Board Kalender für die Freigaben der Indikatoren 2009 finden Sie unter:

<http://www.conference-board.org/economics/indicators.cfm>

### **Über The Conference Board**

Seit mehr als 90 Jahren erstellt und verbreitet The Conference Board Wissen über Management und den Markt, um Unternehmen bei der Stärkung ihrer Performance zu unterstützen und der Gesellschaft dienlich zu sein. The Conference Board operiert als globale, unabhängige Mitgliederorganisation im Interesse der Allgemeinheit. Die Institution veröffentlicht Informationen und Analysen, erstellt volkswirtschaftlich basierte Prognosen und bewertet Trends. Darüber hinaus fördert sie das Lernen durch Bildung dynamischer Interessengemeinschaften, die die führenden Wirtschaftsmanager aus aller Welt zusammenführen. The Conference Board ist eine nicht gewinnorientiert arbeitende Organisation und ist in den USA nach 501(c)(3) von der Steuerpflicht befreit. Weitere Informationen über The Conference Board und wie die Institution Ihnen nützlich sein kann, erfahren Sie unter [www.conference-board.org](http://www.conference-board.org).

\*Serien im LEI für den Euroraum von The Conference Board basieren auf Schätzungen des Conference Board und beruhen auf Geldmenge, erteilten Wohnungsbaugenehmigungen und neuen Aufträgen für Investitionsgüter. Alle Serien im CEI für den Euroraum des TCB basieren auf den Schätzungen des Conference Board (Beschäftigung, Industrieproduktion, Umsätze im Einzelhandel und in der Fertigung).

## Summary Table of Composite Indexes

	2008		2009	6-month
	Nov	Dec	Jan	Jul to Jan
<b>Leading Economic Index (LEI)</b>	93.9 p	92.3 p	92.8 p	
Percent Change	-1.8 p	-1.7 p	0.5 p	-6.8 p
Diffusion	37.5	37.5	75.0	25.0
<b>Coincident Economic Index (CEI)</b>	104.7 p	104.3 p	104.5 p	
Percent Change	-0.3 p	-0.4 p	0.2 p	-0.9 p
Diffusion	25.0	12.5	87.5	12.5

n.a. Not available    p Preliminary    r Revised  
 Indexes equal 100 in 2004

Source: The Conference Board                      All Rights Reserved

[Zusammenfassung der Gesamtindizes	2008		2009	6 Monate
	Nov	Dez	Jan	Juli bis Jan.
<b>Leitindex (LEI)</b>				
Prozentuale Veränderung				
Diffusion				
<b>Coincident Index (CEI)</b>				
Prozentuale Veränderung				
Diffusion				

na keine Daten            p vorläufig            r revidiert  
 Indizes entsprechen 100 in 2004

Quelle: The Conference Board                      Alle Rechte vorbehalten]

**DIESE DATEN DIENEN NUR ZUR NACHRICHTENANALYSE. DIE WEITERE VERBREITUNG, VERÖFFENTLICHUNG, AUFNAHME IN DATENBANKEN ODER ÖFFENTLICHE BEKANNTGABE NUR NACH AUSDRÜCKLICHER SCHRIFTLICHER GENEHMIGUNG.**